

Konzern-Zwischenbericht zum 30. Juni 2024

eventim 

KONZERNKENNZAHLEN

CTS KONZERN	01.01.2024 - 30.06.2024	01.01.2023 - 30.06.2023	Veränderung	
	[TEUR]	[TEUR]	[TEUR]	[in %]
Umsatzerlöse	1.202.299	1.021.205 ²	181.094	17,7
EBITDA	194.335	168.115 ²	26.220	15,6
<i>EBITDA-Marge</i>	16,2%	16,5% ²		-0,3 pp
Adjusted EBITDA ¹	202.195	156.874	45.321	28,9
<i>Adjusted EBITDA-Marge</i>	16,8%	15,4%		1,5 pp
Abschreibungen und Wertminderungen	-42.510	-33.744 ²	-8.766	26,0
EBIT	151.825	134.371 ²	17.454	13,0
<i>EBIT-Marge</i>	12,6%	13,2% ²		-0,5 pp
Finanzergebnis	43.998	-4.459 ²	48.457	>100,0
Ergebnis vor Steuern (EBT)	195.823	129.912 ²	65.911	50,7
Zurechnung des Periodenergebnisses auf die Aktionäre der CTS KGaA	125.215	83.862 ²	41.353	49,3
	[EUR]	[EUR]	[EUR]	
Ergebnis je Aktie ³ , unverwässert (= verwässert)	1,30	0,87 ²	0,43	49,3
	[Anzahl]	[Anzahl]	[Anzahl]	
Internetticketmenge (in Mio.)	44,2	34,3	9,9	28,9
Mitarbeiter ⁴	4.828	3.469	1.359	39,2

¹ Um wesentliche Sondereffekte bereinigtes EBITDA

² Angepasste Vorjahreszahlen aufgrund der finalen Kaufpreisallokation der HPX LLC, Wilmington, USA, siehe Punkt 2.2 im Konzernanhang im Geschäftsbericht 2023

³ Anzahl der Aktien: 96 Mio. Stück

⁴ Personalendstand (aktive Belegschaft)

TICKETING	01.01.2024 - 30.06.2024	01.01.2023 - 30.06.2023	Veränderung	
	[TEUR]	[TEUR]	[TEUR]	[in %]
Umsatzerlöse	357.969	284.625	73.344	25,8
EBITDA	148.765	121.890	26.876	22,0
<i>EBITDA-Marge</i>	41,6%	42,8%		-1,3 pp
Adjusted EBITDA ¹	156.626	120.968	35.658	29,5
<i>Adjusted EBITDA-Marge</i>	43,8%	42,5%		1,3 pp
EBIT	127.597	105.311	22.286	21,2
<i>EBIT-Marge</i>	35,6%	37,0%		-1,4 pp

¹ Um wesentliche Sondereffekte bereinigtes EBITDA

LIVE ENTERTAINMENT	01.01.2024 - 30.06.2024	01.01.2023 - 30.06.2023	Veränderung	
	[TEUR]	[TEUR]	[TEUR]	[in %]
Umsatzerlöse	865.577	751.224 ²	114.353	15,2
EBITDA	45.570	46.226 ²	-656	-1,4
<i>EBITDA-Marge</i>	5,3%	6,2% ²		-0,9 pp
Adjusted EBITDA ¹	45.570	35.906	9.663	26,9
<i>Adjusted EBITDA-Marge</i>	5,3%	4,8%		0,5 pp
EBIT	24.228	29.060 ²	-4.832	-16,6
<i>EBIT-Marge</i>	2,8%	3,9% ²		-1,1 pp

¹ Um wesentliche Sondereffekte bereinigtes EBITDA

² Angepasste Vorjahreszahlen aufgrund der finalen Kaufpreisallokation der HPX LLC, Wilmington, USA, siehe Punkt 2.2 im Konzernanhang im Geschäftsbericht 2023

INHALT

1.	<u>DIE CTS EVENTIM AKTIE</u>	1
2.	<u>KONZERN-ZWISCHENLAGEBERICHT</u>	3
3.	<u>KONZERN-ZWISCHENABSCHLUSS ZUM 30. JUNI 2024</u>	11
	Konzernbilanz	11
	Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung	13
	Konzern-Gesamtergebnisrechnung	14
	Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung (1. April – 30. Juni 2024)	15
	Konzern-Gesamtergebnisrechnung (1. April – 30. Juni 2024)	16
	Entwicklung des Konzerneigenkapitals	17
	Verkürzte Konzernkapitalflussrechnung	18
	Ausgewählte erläuternde Anhangangaben	19
	Zukunftsgerichtete Aussagen, Kontakt, Impressum	36

1. DIE CTS EVENTIM AKTIE

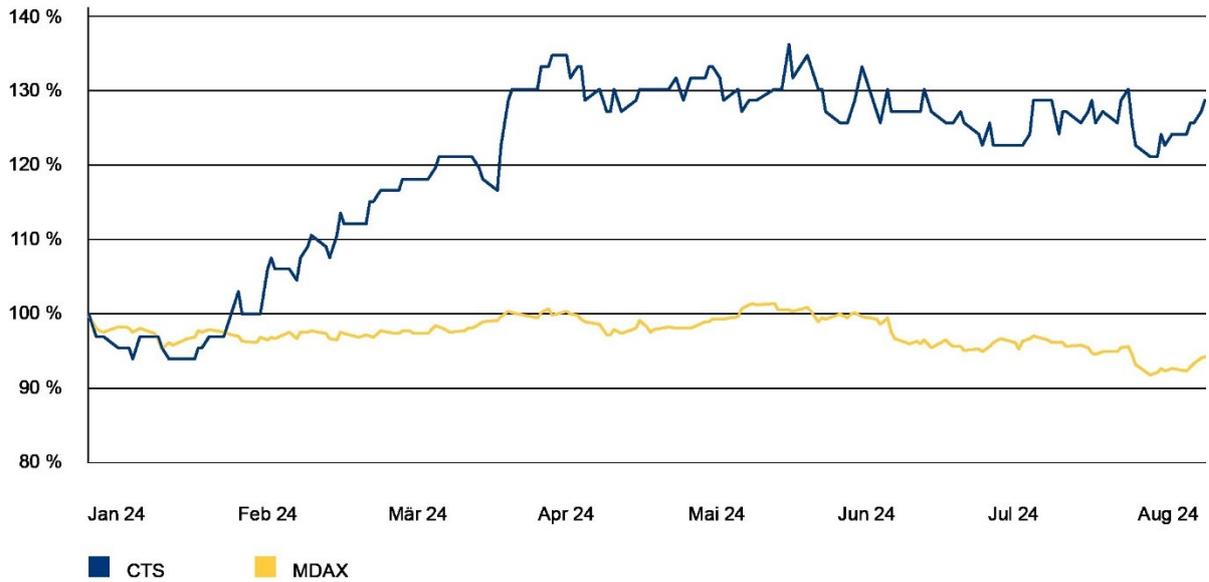
Im ersten Halbjahr 2024 erlebten die globalen Aktienmärkte eine stabile Erholung. Die Zentralbanken setzten ihren Kurs zur erfolgreichen Inflationsbekämpfung fort, bei der durch die stabile Zinspolitik die Inflation im ersten Halbjahr 2024 gesenkt werden konnte. Im Vergleich zum Vorjahr nahm zudem die allgemeine Marktvolatilität ab, während die Liquidität an den Märkten stieg. Dies trug zu einem optimistischen Marktumfeld und verbesserten Investitionsklima bei, was zum Wachstumsmomentum und der damit verbundenen positiven Entwicklung der Aktienmärkte führte.

Die CTS EVENTIM Aktie konnte sich im ersten Halbjahr 2024 von der allgemeinen Marktentwicklung abkoppeln. Die positive Geschäftsentwicklung für das Live Entertainment und Ticketing-Geschäft schlug sich in der Kursentwicklung nieder. Aber auch der Ausbau der Marktanteile durch strategische Partnerschaften sowie M&A im Ticketing trugen im Wesentlichen zur positiven Entwicklung der CTS EVENTIM Aktie bei. Im ersten Halbjahr 2024 stieg der Wert der CTS EVENTIM Aktie um fast 30%.

Die CTS EVENTIM Aktie genießt unverändert große Aufmerksamkeit unter Investment Banken. Baader Helvea, Berenberg, BNP Paribas Exane, DZ Bank, Hauck Aufhäuser Lampe, Jeffries, JP Morgan, Kepler Cheuvreux, Oddo BHF, Redburn Atlantic und SRH Alster Research verfolgen die CTS EVENTIM Aktie auf laufender Basis und sprechen ihre Anlageempfehlungen aus. Ohne Einschränkungen empfehlen die Investmentbanken die CTS EVENTIM Aktie zum Kauf oder zum Halten.

Eine transparente und unmittelbare Kapitalmarktkommunikation sowie die kontinuierliche Steigerung des Bekanntheitsgrades von CTS EVENTIM an den globalen Kapitalmärkten bleibt die unveränderte Zielsetzung der CTS Eventim Investor Relations Strategie. Die CTS KGaA präsentiert sich kontinuierlich auf internationalen Investorenkonferenzen um ihre Beziehungen zu bestehenden Investorinnen und Investoren weiter zu pflegen sowie sich neuen Investorinnen und Investoren vorstellen zu können.

CTS EVENTIM AKTIE (1. JANUAR 2024 BIS 16. AUGUST 2024 – INDEXIERT)



2. KONZERN-ZWISCHENLAGEBERICHT

1. KONZERNÜBERBLICK

Das Wachstum des CTS Konzerns hat sich im zweiten Quartal 2024 deutlich beschleunigt. Insbesondere die Entwicklung des Ticketing-Geschäfts bleibt positiv dynamisch. Darüber hinaus wurden im Juni erstmals die Zahlen der internationalen Unternehmensgruppe See Tickets und der im Zuge dieser Akquisition ebenfalls von Vivendi übernommenen Live-Aktivitäten konsolidiert.

Neben dem traditionell starken Heimatmarkt Deutschland konnte auch die internationale Geschäftsentwicklung im zweiten Quartal wieder wichtige Impulse setzen. Im Segment Ticketing kamen drei der fünf meistverkauften Events aus dem europäischen Ausland und Südamerika, darunter der italienische Rap-Superstar Ultimo und die südamerikanischen Reggae-Stars Natiruts. Im Segment Live Entertainment kamen vier der Top5-Events aus dem Ausland, namentlich Bruce Springsteen in Spanien, Ultimo, Pinguini Tattici Nucleari und Max Pezzali in Italien. Mit Rock am Ring, Rock im Park, Hurricane, Southside und Nova Rock startete CTS EVENTIM die diesjährige Festivalsaison überaus erfolgreich. Auch die sehr guten Festival-Vorverkäufe für das kommende Jahr sind Zeichen einer weiterhin positiven Entwicklung.

Die erfolgreichen Vorbereitungen für das Ticketing der Olympischen und Paralympischen Sommerspiele Paris 2024 gehörten im zweiten Quartal zu den operativen Highlights und spiegelten sich anschließend in einem umfassenden Projekterfolg wider. Auch 2026 und 2028 ist der CTS Konzern als offizieller Ticketing-Partner bei den Olympischen und Paralympischen Spielen engagiert. Der Bau der ARENA FOR MILAN, die nach Fertigstellung Italiens größte, innovativste und nachhaltigste Mehrzweck-Indoor-Arena sein wird, schreitet planmäßig voran. Die Vermarktung der Naming Rights sowie exklusiver VIP-Bereiche, inklusive privater Skyboxen, Lounges und anderer Exklusivflächen startet im Herbst.

Der Umsatz im **Konzern** steigt im zweiten Quartal 2024 um 21,2% gegenüber dem Vorjahreszeitraum auf TEUR 793.570. Sein Wachstum überflügelt das Wachstum im ersten Quartal in Höhe von 11,6% deutlich. Das Adjusted EBITDA des Konzerns wächst mit 23,3% noch dynamischer als der Umsatz und beträgt im zweiten Quartal 2024 TEUR 110.019. Auf die ersten sechs Monate 2024 gerechnet liegt der Konzernumsatz bei TEUR 1.202.299 (+17,7%) und das Adjusted EBITDA bei TEUR 202.195 (+28,9%).

Im **Segment Ticketing** steigt der Umsatz im zweiten Quartal 2024 um 28,5% auf TEUR 175.161. Das Adjusted EBITDA verzeichnet ein Plus von 35,1% auf TEUR 73.372. Auf das erste Halbjahr 2024 bezogen beträgt im Ticketing der Umsatz TEUR 357.969 (+25,8%) und das Adjusted EBITDA TEUR 156.626 (+29,5%).

Im **Segment Live Entertainment** verzeichnet der Umsatz im zweiten Quartal ein Plus von 19,7% auf TEUR 631.133. Auch das Adjusted EBITDA legt um 5,0% auf TEUR 36.636 zu. Für das gesamte erste Halbjahr 2024 beträgt der Umsatz im Live Entertainment TEUR 865.577 (+15,2%) und das Adjusted EBITDA TEUR 45.570 (+26,9%). Trotz des enormen Kostendrucks, der weiterhin auf der Branche lastet, konnte die Adjusted EBITDA-Marge in den ersten sechs Monaten des Jahres 2024 auf 5,3% gehoben werden, nach 4,8% im Vergleichszeitraum des Vorjahres.

Klaus-Peter Schulenberg, CEO: „Wachstum und Ergebnis haben sich auch im zweiten Quartal 2024 hervorragend entwickelt. Wie angekündigt, werden wir in diesem Jahr sowohl organisch als auch durch eine erfolgreiche Akquisition weiter wachsen. Mit See Tickets und den verbundenen Live Entertainment Aktivitäten konnten wir nicht nur unsere Marktposition in den Fokusbörsen UK und USA stärken, sondern auch unser Team um weitere hoch motivierte und ebenso qualifizierte Units vergrößern. In Kombination mit den erworbenen innovativen Technologien und Lösungen ist dies eine wertvolle Bereicherung für unser Unternehmen. Hierdurch bieten sich uns langfristig noch bessere internationale Entwicklungsmöglichkeiten.“

2. ERTRAGS-, VERMÖGENS- UND FINANZLAGE

ERTRAGSLAGE

	01.01.2024 - 30.06.2024	01.01.2023 - 30.06.2023	Veränderung	
	[TEUR]	[TEUR]	[TEUR]	[in %]
Umsatzerlöse	1.202.299	1.021.205 ¹	181.094	17,7
EBITDA	194.335	168.115 ¹	26.220	15,6
Abschreibungen und Wertminderungen	-42.510	-33.744 ¹	-8.766	26,0
EBIT	151.825	134.371 ¹	17.454	13,0
Finanzergebnis	43.998	-4.459 ¹	48.457	>100,0
Ergebnis vor Steuern (EBT)	195.823	129.912 ¹	65.911	50,7
Steuern	-65.887	-41.007 ¹	-24.880	60,7
Zurechnung des Periodenergebnisses auf die Aktionäre der CTS KGaA	125.215	83.862 ¹	41.353	49,3
Zurechnung des Periodenergebnisses auf die Anteile anderer Gesellschafter	4.721	5.043 ¹	-322	-6,4

¹ Angepasste Vorjahreszahlen aufgrund der finalen Kaufpreisallokation der HPX LLC, Wilmington, USA, siehe Punkt 2.2 im Konzernanhang im Geschäftsbericht 2023

UMSATZENTWICKLUNG

Der Umsatz im **Segment Ticketing** stieg von TEUR 284.625 um TEUR 73.344 auf TEUR 357.969. Maßgeblichen Anteil hatte ein deutlicher Anstieg der Internetticketmenge von 34,3 Mio. Tickets um 9,9 Mio. auf 44,2 Mio. Tickets.

Im **Segment Live Entertainment** erhöhte sich der Umsatz von TEUR 751.224 um TEUR 114.353 auf TEUR 865.577. Der Umsatzanstieg resultierte im Wesentlichen aus einer gestiegenen Anzahl von Veranstaltungen, der Durchführung von Festivals und der Erweiterung des Konsolidierungskreises.

Im **CTS Konzern** ergab sich damit über beide Segmente ein Umsatzanstieg um TEUR 181.094 auf TEUR 1.202.299 (Vorjahr: TEUR 1.021.205).

ADJUSTED EBITDA / EBITDA

	01.01.2024 - 30.06.2024	01.01.2023 - 30.06.2023	Veränderung	
	[TEUR]	[TEUR]	[TEUR]	[in %]
EBITDA	194.335	168.115 ¹	26.220	15,6
Sondereffekte	7.860	-11.241	19.101	>100
Adjusted EBITDA	202.195	156.874	45.321	28,9

¹ Angepasste Vorjahreszahlen aufgrund der finalen Kaufpreisallokation der HPX LLC, Wilmington, USA, siehe Punkt 2.2 im Konzernanhang im Geschäftsbericht 2023

Das Ergebnis im CTS Konzern war im Berichtszeitraum durch Sondereffekte im Segment Ticketing in Höhe von TEUR 7.860 aus Rechts- und Beratungskosten im Zusammenhang mit M&A-Aktivitäten und Due Diligence Prüfungen belastet. Im Vorjahr wurden zudem Erträge für Corona-Wirtschaftshilfen in Österreich in Höhe von TEUR 922 angepasst. Im Segment Live Entertainment wurden das Adjusted EBITDA des Vorjahres um Erträge für Corona-Wirtschaftshilfen im In- und Ausland in Höhe von TEUR 10.319 bereinigt.

Im **Segment Ticketing** erhöhte sich das Adjusted EBITDA von TEUR 120.968 um TEUR 35.658 auf TEUR 156.626. Im Vergleich zum Vorjahreszeitraum konnte im Wesentlichen die Ticketmengensteigerung im Internet im In- und Ausland zu einer Ergebnisverbesserung beitragen. Die Adjusted EBITDA Marge erhöhte sich auf 43,8% (Vorjahr: 42,5%).

Das Adjusted EBITDA im **Segment Live Entertainment** hat sich von TEUR 35.906 um TEUR 9.663 auf TEUR 45.570 erhöht. Der Anstieg resultiert im Wesentlichen aus Ergebnisbeiträgen von einer Vielzahl von Veranstaltungen und Festivals, die im ersten Halbjahr 2024 durchgeführt wurden, sowie aus der Erweiterung des Konsolidierungskreises. Die Adjusted EBITDA Marge erhöhte sich auf 5,3% (Vorjahr: 4,8%).

Das Adjusted EBITDA im **CTS Konzern** hat sich von TEUR 156.874 um TEUR 45.321 auf TEUR 202.195 verbessert. Die Adjusted EBITDA Marge lag mit 16,8% über dem Vorjahresniveau (Vorjahr: 15,4%).

FINANZERGEBNIS

Das Finanzergebnis hat sich von TEUR -4.459 um TEUR 48.457 auf TEUR 43.998 erhöht. Der Anstieg resultiert im Wesentlichen aus höheren Erträgen aus at equity bilanzierten Unternehmen mit TEUR 17.415, höheren Zinserträgen von TEUR 15.258, positiven Effekten aus Fremdwährungsumrechnungen für Darlehen von TEUR 6.756 und geringeren Aufwendungen aus der Bewertung von finanziellen Vermögenswerten und Verbindlichkeiten aus Put-Optionen von TEUR 3.473.

ERGEBNIS VOR STEUERN (EBT) / ZURECHNUNG DES PERIODENERGEBNISSES AUF DIE AKTIONÄRE DER CTS KGaA / ERGEBNIS JE AKTIE (EPS)

Im Berichtszeitraum hat sich das EBT von TEUR 129.912 um TEUR 65.911 auf TEUR 195.823 erhöht. Nach Abzug der Steueraufwendungen und nicht beherrschenden Anteile betrug das den Aktionären der CTS KGaA zuzurechnende Periodenergebnis TEUR 125.215 (Vorjahr: TEUR 83.862). Im ersten Halbjahr 2024 stieg das EPS auf EUR 1,30 (Vorjahr: EUR 0,87).

PERSONAL

Im Durchschnitt beschäftigten die CTS Konzerngesellschaften 4.916 Mitarbeiter einschließlich Aushilfen (Vorjahr: 3.490 Mitarbeiter) davon 2.725 Mitarbeiter im Segment Ticketing (Vorjahr: 1.832 Mitarbeiter) und 2.191 Mitarbeiter im Segment Live Entertainment (Vorjahr: 1.658 Mitarbeiter). Der Mitarbeiteraufbau in beiden Segmenten resultiert insbesondere aus der Erweiterung des Konsolidierungskreises.

VERMÖGENSLAGE

VERÄNDERUNGEN AUF DER AKTIVSEITE

Die **liquiden Mittel** haben sich um TEUR 60.554 gegenüber dem 31. Dezember 2023 erhöht. Der Anstieg der liquiden Mittel resultiert im Wesentlichen aus der Erweiterung des Konsolidierungskreises, ein positives Periodenergebnis sowie aus dem Anstieg von erhaltenen Anzahlungen im Segment Live Entertainment. Demgegenüber steht ein Abbau des Finanzmittelbestandes aus Kaufpreiszahlungen für die Akquisition der See Tickets Gesellschaften und der erfolgten Dividendenauszahlungen in Höhe von TEUR 137.268.

In den liquiden Mitteln sind unter anderem Ticketgelder aus dem Kartenvorverkauf für Veranstaltungen in den Folgequartalen (noch nicht abgerechnete Ticketgelder im Wesentlichen im Segment Ticketing) in Höhe von TEUR 631.671 (31.12.2023: TEUR 650.162) enthalten, die unter den sonstigen finanziellen Verbindlichkeiten ausgewiesen sind. Des Weiteren bestehen in den sonstigen finanziellen Vermögenswerten Forderungen aus Ticketgeldern aus dem Kartenvorverkauf im Wesentlichen im Segment Ticketing in Höhe von TEUR 42.948 (31.12.2023: TEUR 44.777).

Die **Wertpapiere und sonstige Vermögensanlagen** haben sich durch fällig gewordene Termingeldanlagen, Commercial Paper und Inhaberschuldverschreibungen um TEUR 349.191 verringert.

Die Erhöhung der kurzfristigen **geleisteten Anzahlungen** (TEUR +73.541) betrifft bereits verauslagte Produktionskosten (z.B. Künstlergagen) für zukünftige Veranstaltungen im Segment Live Entertainment. Der Anstieg betrifft im Wesentlichen die Veränderung des Konsolidierungskreises.

Der Anstieg der kurzfristigen **sonstigen finanziellen Vermögenswerte** (TEUR +29.873) resultiert hauptsächlich aus Forderungen gegenüber Veranstaltern durch die Erweiterung des Konsolidierungskreises. Demgegenüber stand ein Rückgang der Forderungen von Ticketgeldern aus dem Kartenvorverkauf (TEUR -1.829) im Segment Ticketing.

Der Anstieg der **Geschäfts- oder Firmenwerte** (TEUR +222.620), der **sonstigen immateriellen Vermögenswerte** (TEUR +86.450) und des **Sachanlagevermögens** (TEUR +43.767) resultiert im Wesentlichen aus der Veränderung des Konsolidierungskreises im Rahmen des Erwerbes der See Tickets Gesellschaften. Das Sachanlagevermögen erhöhte sich außerdem aufgrund von geleisteten Anzahlungen für den Bau der ARENA FOR MILAN in Italien.

Die **Anteile an at equity bilanzierten Unternehmen** verringerten sich um TEUR 14.596; im Wesentlichen aufgrund der Kapitalherabsetzung bei der autoTicket GmbH, Berlin.

Der Anstieg der langfristigen **sonstigen finanziellen Vermögenswerte** (TEUR +87.269) resultiert im Wesentlichen aus Vorauszahlungen im Zusammenhang mit den Olympischen und Paralympischen Sommerspielen in Los Angeles 2028.

VERÄNDERUNGEN AUF DER PASSIVSEITE

Die kurzfristigen **Finanzverbindlichkeiten** haben sich hauptsächlich aufgrund der Aufnahme einer kurzfristigen Betriebsmittelkreditlinie und der Inanspruchnahme der syndizierten Kreditlinie erhöht (TEUR +183.303).

Die kurzfristigen **Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen** haben sich hauptsächlich aufgrund der Zunahme der Geschäftsaktivitäten im Segment Live Entertainment und der Erweiterung des Konsolidierungskreises erhöht (TEUR +158.814).

Der Anstieg der kurzfristigen **erhaltenen Anzahlungen** (TEUR +16.780) ist unter anderem darauf zurückzuführen, dass höhere Ticketgelder aus dem Vorverkauf zukünftiger Veranstaltungen vereinnahmt wurden, sowie aus der Erweiterung des Konsolidierungskreises.

Die kurzfristigen **sonstigen finanziellen Verbindlichkeiten** erhöhten sich um TEUR 17.968 im Wesentlichen aufgrund von Verbindlichkeiten im Zusammenhang mit den Olympischen und Paralympischen Sommerspielen in Los Angeles 2028. Demgegenüber steht ein Abbau von Verbindlichkeiten aus noch nicht abgerechneten Ticketgeldern im Segment Ticketing.

Die **LANGFRISTIGEN VERBINDLICHKEITEN** erhöhten sich um TEUR 34.597 hauptsächlich aufgrund der passiven latenten Steuern, die sich aus der Fair Value Bewertung der immateriellen Vermögenswerte im Rahmen der Kaufpreisallokation der See Tickets Gruppe ergeben haben.

Das **Eigenkapital** verringerte sich von TEUR 1.014.564 um TEUR 29.635 auf TEUR 984.929, insbesondere durch die Dividendenzahlung an die Aktionäre im zweiten Quartal 2024 dem ein positives Periodenergebnis gegenübersteht.

FINANZLAGE

Der in der Kapitalflussrechnung ausgewiesene Finanzmittelbestand entspricht den liquiden Mitteln in der Bilanz. Im Vergleich zum Stichtag 31. Dezember 2023 hat sich der Finanzmittelbestand um TEUR 60.554 auf TEUR 1.089.047 und im Vergleich zum Stichtag 30. Juni 2023 um TEUR 190.066 erhöht.

Die Veränderung des **Cashflows aus laufender Geschäftstätigkeit** im Vergleich zum Vorjahreszeitraum von TEUR -80.406 um TEUR 45.159 auf TEUR -35.248 resultiert im Wesentlichen aus einem höheren positiven Periodenergebnis und einem Anstieg der erhaltenen Anzahlungen für zukünftige Veranstaltungen im Segment Live Entertainment. Demgegenüber führen höhere Auszahlungen für Ertragsteuern und ein Anstieg von Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstigen finanziellen Vermögenswerten zu einem negativen Cashflow-Effekt.

Der **Cashflow aus Investitionstätigkeit** hat sich im Vergleich zum Vorjahreszeitraum von TEUR -37.631 um TEUR 125.960 auf TEUR 88.329 verändert. Den Einzahlungen aus dem Verkauf / Endfälligkeit von Wertpapieren und aus einer Kapitalherabsetzung von at equity bilanzierten Unternehmen stehen höhere Auszahlungen aus dem Erwerb von konsolidierten Unternehmen abzüglich erworbener liquider Mittel gegenüber.

Die Veränderung des **Cashflows aus Finanzierungstätigkeit** von TEUR -133.824 um TEUR 149.094 auf TEUR 15.270 resultiert im Wesentlichen aus der Aufnahme einer kurzfristigen Betriebsmittelkreditlinie und der Inanspruchnahme der syndizierten Kreditlinie in Höhe von TEUR 184.000. Demgegenüber steht eine höhere Dividendenzahlung an Aktionäre.

3. RISIKO- UND CHANCENBERICHT

Die Geschäftsleitung geht zum Zeitpunkt des Konzernzwischenberichts davon aus, dass keine den Fortbestand der CTS KGaA und des Konzerns gefährdenden Risiken bestehen. Es kann jedoch nicht ausgeschlossen werden, dass Einflussfaktoren, die derzeit noch nicht bekannt oder noch nicht als wesentlich eingestuft werden, den Fortbestand der CTS KGaA und des CTS Konzerns in Zukunft beeinflussen können.

STRATEGISCHE CHANCE

Der CTS Konzern hat am 6. Juni 2024 den Kauf des international Ticketing- und Festival-Geschäftes von Vivendi abgeschlossen. Zu den erworbenen Ticketing-Aktivitäten zählen vor allem Gesellschaften in UK, USA, Niederlande, Schweiz und Spanien. Zudem gehören diverse Musik-Festivals in UK und das GaroRock-Festival in Frankreich zum erworbenen Live Entertainment Portfolio. Diese Transaktion bietet neue Entwicklungsmöglichkeiten unter dem Dach des CTS Konzerns. Gleichzeitig gewährleistet es ein Höchstmaß an Kontinuität für alle Partner und Künstler und zählt maßgeblich auf die Internationalisierungsstrategie des CTS Konzerns ein.

Der CTS Konzern hat die erworbenen Gesellschaften erstmals im Juni im Konzernabschluss berücksichtigt. Im Gesamtjahr 2024 werden die neuen Konzerngesellschaften demnach mit insgesamt sieben Monaten (Juni – Dezember) zum Geschäftserfolg des CTS Konzerns beitragen. Diese Erweiterung des Konsolidierungskreises um die See Tickets-Gesellschaften war in der ursprünglichen Planung für das Geschäftsjahr 2024 nicht berücksichtigt.

Diese Chance wird als mittlere Chance eingestuft.

Die weiteren Aussagen des Risiko- und Chancenberichtes 2023 behalten ihre Gültigkeit.

4. PROGNOSEBERICHT

Unter Berücksichtigung der guten Geschäftsentwicklung im ersten Halbjahr 2024 und der Vollkonsolidierung der See Tickets Gruppe ab Juni 2024 passt die Geschäftsleitung die Prognose für das laufende Geschäftsjahr an.

Die Geschäftsleitung geht für das **Segment Ticketing** nunmehr von deutlich höheren Umsätzen und einem deutlich höheren Adjusted EBITDA im Vergleich zum Vorjahr aus (zum Zeitpunkt der Veröffentlichung des Geschäftsbericht 2023 wurde noch eine moderate Steigerung sowohl des Umsatzes als auch des Adjusted EBITDA für 2024 prognostiziert). Das EBIT wird sich im Vergleich zum Geschäftsjahr 2023 nach aktuellem Kenntnisstand moderat verbessern (Geschäftsbericht 2023: auf Vorjahresniveau erwartet).

Bei der **Internetticketmenge** wird wie bisher von einem deutlichen Volumenwachstum im Vergleich zum Vorjahr ausgegangen.

Für das **Segment Live Entertainment** geht die Geschäftsleitung in 2024 nun von einem moderaten Umsatzanstieg im Vergleich zum Vorjahr aus (Geschäftsbericht 2023: auf Vorjahresniveau erwartet). Mit einer moderaten Steigerung des Adjusted EBITDA und einem EBIT auf Vorjahresniveau wird der bestehende Ausblick jeweils bestätigt.

Für den **CTS Konzern** hebt die Geschäftsleitung die Prognose der Ergebniskennzahlen an und erwartet nun eine deutliche Steigerung des Adjusted EBITDA gegenüber dem Vorjahr (Geschäftsbericht 2023: moderate Steigerung erwartet) und eine moderate Steigerung des EBIT (Geschäftsbericht 2023: auf Vorjahresniveau erwartet). Der Umsatz wird unverändert auf einem moderat höheren Niveau als letztes Jahr erwartet.

Für die **CTS KGaA** wird nun ein moderater Anstieg des Umsatzes (Geschäftsbericht 2023: auf Vorjahresniveau) und ein moderater Anstieg des Adjusted EBITDA (Geschäftsbericht 2023: auf Vorjahresniveau) prognostiziert. Die Geschäftsleitung geht weiterhin von einem EBIT auf dem Niveau des Vorjahres aus.

Eine Verschlechterung der geopolitischen Sicherheitslage, wirtschaftliche Stagnation oder gar Rezession und ein eventuell eintrübendes Konsumverhalten für Produkte der Veranstaltungsindustrie können die zukünftige Geschäftsentwicklung des CTS Konzerns erheblich beeinflussen. Diese Effekte sind zum jetzigen Zeitpunkt jedoch nicht abschätzbar.

3. KONZERN-ZWISCHENABSCHLUSS ZUM 30. JUNI 2024

KONZERNBILANZ ZUM 30. JUNI 2024

AKTIVA	30.06.2024	31.12.2023
	[TEUR]	[TEUR]
Kurzfristige Vermögenswerte		
Liquide Mittel	1.089.047	1.028.493
Wertpapiere und sonstige Vermögensanlagen	297.164	646.355
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	183.191	121.558
Forderungen gegen nahestehende Unternehmen	4.442	5.162
Vorräte	12.939	14.245
Geleistete Anzahlungen	207.353	133.811
Forderungen aus Ertragsteuern	14.674	8.872
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	127.823	97.951
Sonstige nicht finanzielle Vermögenswerte	132.208	93.253
Kurzfristige Vermögenswerte, gesamt	2.068.841	2.149.699
Langfristige Vermögenswerte		
Geschäfts- oder Firmenwerte	610.312	387.692
Sonstige immaterielle Vermögenswerte	243.582	157.132
Sachanlagevermögen	242.001	198.234
Nutzungsrechte aus Leasingverhältnissen	119.627	117.121
Finanzanlagen	1.685	1.611
Anteile an at equity bilanzierten Unternehmen	93.638	108.234
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	259	82
Geleistete Anzahlungen	4.190	1.937
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	115.759	28.490
Sonstige nicht finanzielle Vermögenswerte	25.968	12.154
Latente Steuern	35.393	32.952
Langfristige Vermögenswerte, gesamt	1.492.414	1.045.640
Aktiva, gesamt	3.561.255	3.195.339

PASSIVA	30.06.2024	31.12.2023
	[TEUR]	[TEUR]
Kurzfristige Verbindlichkeiten		
Finanzverbindlichkeiten	194.929	11.626
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	442.073	283.259
Verbindlichkeiten gegenüber nahestehenden Unternehmen	3.926	9.138
Erhaltene Anzahlungen	682.461	665.681
Sonstige Rückstellungen	26.114	28.955
Steuerschulden	56.969	77.559
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	716.498	698.530
Leasingverbindlichkeiten	21.394	21.105
Sonstige nicht finanzielle Verbindlichkeiten	162.358	149.914
Kurzfristige Verbindlichkeiten, gesamt	2.306.721	1.945.767
Langfristige Verbindlichkeiten		
Finanzverbindlichkeiten	59.292	57.781
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	9.739	9.387
Erhaltene Anzahlungen	6.655	4.147
Sonstige Rückstellungen	3.973	3.973
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	19.731	15.708
Leasingverbindlichkeiten	102.981	100.327
Pensionsrückstellungen	10.587	9.978
Latente Steuern	56.648	33.707
Langfristige Verbindlichkeiten, gesamt	269.605	235.008
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	96.000	96.000
Kapitalrücklage	1.890	1.890
Gesetzliche Rücklage	7.200	7.200
Gewinnrücklagen	779.761	788.421
Übrige Rücklagen	-1.388	3.355
Eigene Anteile	-52	-52
Summe Eigenkapital der Aktionäre der CTS KGaA	883.411	896.814
Nicht beherrschende Anteile	101.517	117.750
Eigenkapital, gesamt	984.929	1.014.564
Passiva, gesamt	3.561.255	3.195.339

KONZERN-GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG FÜR DIE ZEIT VOM 1. JANUAR BIS 30. JUNI 2024

	01.01.2024 - 30.06.2024	01.01.2023 - 30.06.2023
	[TEUR]	[TEUR]
Umsatzerlöse	1.202.299	1.021.205 ¹
Herstellungskosten der zur Erzielung der Umsatzerlöse erbrachten Leistungen	-911.846	-794.625 ¹
Bruttoergebnis vom Umsatz	290.453	226.580 ¹
Vertriebskosten	-66.430	-53.620 ^{1,2}
Ergebnis aus Wertminderungen und Wertaufholungen aus Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie kurzfristigen finanziellen Vermögenswerten	-1.378	-2.047 ²
Allgemeine Verwaltungskosten	-67.780	-54.055
Sonstige betriebliche Erträge	24.122	23.229 ²
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-27.162	-5.715
Betriebsergebnis (EBIT)	151.825	134.371 ¹
Erträge / Aufwendungen aus at equity bilanzierten Unternehmen	19.777	2.362
Finanzerträge	31.997	11.860 ²
Finanzaufwendungen	-7.776	-18.682 ^{1,2}
Ergebnis vor Steuern (EBT)	195.823	129.912 ¹
Steuern	-65.887	-41.007 ¹
Periodenergebnis	129.936	88.905 ¹
Zurechnung des Periodenergebnisses auf die		
Aktionäre der CTS KGaA	125.215	83.862 ¹
Anteile anderer Gesellschafter	4.721	5.043 ¹
Ergebnis je Aktie (in EUR), unverwässert (= verwässert)	1,30	0,87
Durchschnittlich im Umlauf befindliche Aktien, unverwässert (= verwässert)	96 Mio.	96 Mio.

¹ Angepasste Vorjahreszahlen aufgrund der finalen Kaufpreisallokation der HPX LLC, Wilmington, USA, siehe Punkt 2.2 im Konzernanhang im Geschäftsbericht 2023

² Das Ergebnis aus Wertminderungen und Wertaufholungen aus Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie kurzfristigen finanziellen Vermögenswerten wird gesondert ausgewiesen, siehe Punkt 1.2 im Konzernanhang im Geschäftsbericht 2023

**KONZERN-GESAMTERGEBNISRECHNUNG FÜR DIE ZEIT
VOM 1. JANUAR BIS 30. JUNI 2024**

	01.01.2024 - 30.06.2024	01.01.2023 - 30.06.2023
	[TEUR]	[TEUR]
Periodenergebnis	129.936	88.905 ¹
Neubewertungen der Nettoschuld aus leistungsorientierten Versorgungsplänen nach Steuern	-522	-775
Posten, die anschließend nicht in den Gewinn oder Verlust umgegliedert werden	-522	-775
Gewinne und Verluste aus der Umrechnung der Abschlüsse ausländischer Tochterunternehmen	-5.699	-217 ¹
Anteil am sonstigen Ergebnis (Währungskursveränderungen), der auf at equity bilanzierte Unternehmen entfällt	606	665
Posten, die anschließend in den Gewinn oder Verlust umgegliedert werden	-5.094	447 ¹
Sonstiges Ergebnis (netto)	-5.616	-328 ¹
Gesamtergebnis	124.320	88.577 ¹
Zurechnung des Gesamtergebnisses auf die		
Aktionäre der CTS KGaA	120.472	84.024 ¹
Nicht beherrschenden Anteile	3.847	4.553 ¹

¹ Angepasste Vorjahreszahlen aufgrund der finalen Kaufpreisallokation der HPX LLC, Wilmington, USA, siehe Punkt 2.2 im Konzernanhang im Geschäftsbericht 2023

KONZERN-GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG FÜR DIE ZEIT VOM 1. APRIL BIS 30. JUNI 2024

	01.04.2024 - 30.06.2024	01.04.2023 - 30.06.2023
	[TEUR]	[TEUR]
Umsatzerlöse	793.570	654.957 ¹
Herstellungskosten der zur Erzielung der Umsatzerlöse erbrachten Leistungen	-639.036	-532.117 ¹
Bruttoergebnis vom Umsatz	154.534	122.840 ¹
Vertriebskosten	-34.239	-26.628 ^{1,2}
Ergebnis aus Wertminderungen und Wertaufholungen aus Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie kurzfristigen finanziellen Vermögenswerten	-1.157	-1.964 ²
Allgemeine Verwaltungskosten	-35.907	-29.129
Sonstige betriebliche Erträge	17.164	13.222 ²
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-15.338	-3.507
Betriebsergebnis (EBIT)	85.057	74.833 ¹
Erträge / Aufwendungen aus at equity bilanzierten Unternehmen	3.896	1.257
Finanzerträge	17.086	7.507 ²
Finanzaufwendungen	-5.222	-11.244 ^{1,2}
Ergebnis vor Steuern (EBT)	100.818	72.353
Steuern	-37.389	-24.808 ¹
Periodenergebnis	63.429	47.546 ¹
Zurechnung des Periodenergebnisses auf die		
Aktionäre der CTS KGaA	57.710	41.737 ¹
Anteile anderer Gesellschafter	5.718	5.809 ¹
Ergebnis je Aktie (in EUR), unverwässert (= verwässert)	0,60	0,43
Durchschnittlich im Umlauf befindliche Aktien, unverwässert (= verwässert)	96 Mio.	96 Mio.

¹ Angepasste Vorjahreszahlen aufgrund der finalen Kaufpreisallokation der HPX LLC, Wilmington, USA, siehe Punkt 2.2 im Konzernanhang im Geschäftsbericht 2023

² Das Ergebnis aus Wertminderungen und Wertaufholungen aus Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie kurzfristigen finanziellen Vermögenswerte wird gesondert ausgewiesen, siehe Punkt 1.2 im Konzernanhang im Geschäftsbericht 2023

**KONZERN-GESAMTERGEBNISRECHNUNG FÜR DIE ZEIT
VOM 1. APRIL BIS 30. JUNI 2024**

	01.04.2024 - 30.06.2024	01.04.2023 - 30.06.2023
	[TEUR]	[TEUR]
Periodenergebnis	63.429	47.546 ¹
Neubewertungen der Nettoschuld aus leistungsorientierten Versorgungsplänen nach Steuern	-276	244
Posten, die anschließend nicht in den Gewinn oder Verlust umgegliedert werden	-276	244
Gewinne und Verluste aus der Umrechnung der Abschlüsse ausländischer Tochterunternehmen	-472	1.362 ¹
Anteil am sonstigen Ergebnis (Währungskursveränderungen), der auf at equity bilanzierte Unternehmen entfällt	245	492
Posten, die anschließend in den Gewinn oder Verlust umgegliedert werden	-228	1.854 ¹
Sonstiges Ergebnis (netto)	-503	2.098 ¹
Gesamtergebnis	62.925	49.643 ¹
Zurechnung des Gesamtergebnisses auf die		
Aktionäre der CTS KGaA	55.220	43.066 ¹
Nicht beherrschenden Anteile	7.705	6.577 ¹

¹ Angepasste Vorjahreszahlen aufgrund der finalen Kaufpreisallokation der HPX LLC, Wilmington, USA, siehe Punkt 2.2 im Konzernanhang im Geschäftsbericht 2023

ENTWICKLUNG DES KONZERNEIGENKAPITALS

Eigenkapital der Aktionäre der CTS KGaA Übrige Rücklagen

	Gezeichnetes Kapital	Kapital- rücklage	Gesetzliche Rücklage	Gewinn- rücklagen	Währungs- umrech- nung	At equity bilanzierte Unternehmen	Neubewer- tungen der Netto- schuld aus leistungs- orientierten Versorgungs- plänen	Eigene Anteile	Summe Eigen- kapital der Aktionäre der CTS KGaA	Nicht beherr- schende Anteile	Eigenkapital, gesamt
	[TEUR]	[TEUR]	[TEUR]	[TEUR]	[TEUR]	[TEUR]	[TEUR]	[TEUR]	[TEUR]	[TEUR]	[TEUR]
Stand 01.01.2023	96.000	1.890	7.200	629.447 ²	-3.087	-1.840	2.012	-52	731.570 ²	105.802	837.372 ²
Jahresergebnis	0	0	0	83.862 ¹	0	0	0	0	83.862 ¹	5.043 ¹	88.905 ¹
Sonstiges Ergebnis	0	0	0	0	-101 ¹	665	-401	0	162 ¹	-490 ¹	-328 ¹
Gesamtergebnis									84.024 ¹	4.553 ¹	88.577 ¹
Dividenden	0	0	0	-101.751	0	0	0	0	-101.751	-21.387	-123.138
Änderungen im Konsolidierungskreis	0	0	0	2.150 ¹	0	0	0	0	2.150 ¹	26.263 ¹	28.413 ¹
Sonstige Änderungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	-14	-14
Stand 30.06.2023	96.000	1.890	7.200	613.708 ¹	-3.188 ¹	-1.176	1.611	-52	715.994 ¹	115.216 ¹	831.210 ¹
Stand 01.01.2024	96.000	1.890	7.200	788.421	4.306	-1.445	494	-52	896.814	117.750	1.014.564
Jahresergebnis	0	0	0	125.215	0	0	0	0	125.215	4.721	129.936
Sonstiges Ergebnis	0	0	0	0	-5.076	606	-273	0	-4.743	-874	-5.616
Gesamtergebnis									120.472	3.847	124.320
Dividenden	0	0	0	-137.268	0	0	0	0	-137.268	-18.702	-155.969
Änderungen im Konsolidierungskreis	0	0	0	3.393	0	0	0	0	3.393	-1.381	2.012
Sonstige Änderungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	2
Stand 30.06.2024	96.000	1.890	7.200	779.761	-769	-839	221	-52	883.411	101.517	984.929

¹ Angepasste Vorjahreszahlen aufgrund der finalen Kaufpreisallokation der HPX LLC, Wilmington, USA, siehe Punkt 2.2 im Konzernanhang im Geschäftsbericht 2023

² Angepasste Vorjahreszahlen aufgrund der finalen Kaufpreisallokation der BPC Tours LLC, Wilmington, USA, siehe Punkt 2.2 im Konzernanhang im Geschäftsbericht 2023

**VERKÜRZTE KONZERNKAPITALFLUSSRECHNUNG FÜR DIE ZEIT
VOM 1. JANUAR BIS 30. JUNI 2024**

	01.01.2024 - 30.06.2024	01.01.2023 - 30.06.2023
	[TEUR]	[TEUR]
Periodenergebnis	129.936	88.905 ¹
Abschreibungen und Wertminderungen	42.510	33.744 ¹
Veränderung Pensionsrückstellungen	801	897
Latenter Steueraufwand / -ertrag	-1.975	-8.579 ¹
Sonstige zahlungsunwirksame Vorgänge	-21.434	6.651 ¹
Gewinn / Verlust aus Anlagenabgängen	-196	-50
Zinsaufwendungen / -erträge	-20.955	-7.244
Steueraufwand	67.862	49.586
Erhaltene Zinsen	24.872	9.169
Gezahlte Zinsen	-6.931	-1.606
Gezahlte Ertragsteuern	-94.781	-30.164
Erhöhung (-) / Abnahme (+) der Vorräte	1.645	627
Erhöhung (-) / Abnahme (+) der geleisteten Anzahlungen	-63.675	-64.530
Erhöhung (-) / Abnahme (+) der Forderungen und sonstigen Vermögenswerte	-97.487	-34.599 ²
Erhöhung (+) / Abnahme (-) der Rückstellungen	-3.141	-12.513
Erhöhung (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten	7.701	-110.701 ¹
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	-35.248	-80.406 ^{2,3}
Cashflow aus Investitionstätigkeit	88.329	-37.631 ³
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	15.270	-133.824
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestands	68.352	-251.861 ²
Wechselkursbedingte Veränderung des Finanzmittelbestands	-7.798	1.993 ²
Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	1.028.493	1.148.849 ²
Finanzmittelbestand am Ende der Periode	1.089.047	898.981 ²

¹ Angepasste Vorjahreszahlen aufgrund der finalen Kaufpreisallokation der HPX LLC, Wilmington, USA, siehe Punkt 2.2 im Konzernanhang im Geschäftsbericht 2023

² Änderung des Ausweises der Forderungen aus Ticketgelder und Factoringforderungen in liquide Mittel, siehe Punkt 1.2 im Konzernanhang im Geschäftsbericht 2023

³ Änderung des Ausweises der Ein- und Auszahlungen von Wertpapieren und sonstigen Vermögensanlagen in den Cashflow aus Investitionstätigkeit, siehe Punkt 1.2 im Konzernanhang im Geschäftsbericht 2023

AUSGEWÄHLTE ERLÄUTERENDE ANHANGANGABEN

1. GRUNDSÄTZE

1.1 STRUKTUR UND GESCHÄFTSTÄTIGKEIT DES KONZERNS

In den Konzernabschluss sind neben der CTS Eventim AG & Co. KGaA (im Folgenden: CTS KGaA) als Mutterunternehmen alle wesentlichen Beteiligungen einbezogen. Die CTS KGaA, Rablstraße 26, 81669 München, Deutschland, ist unter HRB 212700 im Handelsregister des Amtsgerichts München eingetragen. Sitz der Verwaltung ist Bremen. Die CTS KGaA ist an der Frankfurter Börse unter der WKN 547030 gelistet und im Börsenindex MDAX enthalten.

Die Geschäftsleitung der CTS KGaA wird von der EVENTIM Management AG, Hamburg, wahrgenommen. Die Vertretung der EVENTIM Management AG, Hamburg, erfolgt durch den Vorstand.

Der CTS Konzern ist in die zwei Segmente Ticketing und Live Entertainment gegliedert und im Markt für Freizeitveranstaltungen tätig. Gegenstand des Segments Ticketing ist die Herstellung, der Verkauf, die Vermittlung, der Vertrieb und die Vermarktung von Eintrittskarten für Konzerte, Theater, Kunst, Sport und andere Veranstaltungen im In- und Ausland, insbesondere unter Verwendung elektronischer Datenverarbeitung und moderner Kommunikations- und Datenübertragungstechniken. Gegenstand des Segments Live Entertainment ist die Planung, Vorbereitung und Durchführung von Veranstaltungen, insbesondere im Musik- und Konzertbereich, sowie die Vermarktung von Musikproduktionen und der Betrieb von Veranstaltungsstätten.

Der vorliegende Konzern-Zwischenabschluss wurde zusammen mit dem Konzern-Zwischenlagebericht der CTS KGaA und ihrer Tochtergesellschaften für die ersten sechs Monate des Geschäftsjahres 2024 mit Beschluss des Vorstands der EVENTIM Management AG, Hamburg, vom 22. August 2024 freigegeben.

1.2 GRUNDLAGEN DER RECHNUNGSLEGUNG

Der vorliegende, ungeprüfte und keiner prüferischen Durchsicht unterzogene Konzern-Zwischenabschluss zum 30. Juni 2024 ist unter Beachtung der International Financial Reporting Standards (IFRS) für Zwischenberichterstattung, wie sie in der Europäischen Union anzuwenden sind (IAS 34 „Zwischenberichterstattung“), und unter Beachtung der anwendbaren Vorschriften des WpHG aufgestellt worden. In Einklang mit den Regelungen des IAS 34 wurde ein verkürzter Berichtsumfang gegenüber dem Konzernabschluss zum 31. Dezember 2023 gewählt. Der Zwischenabschluss sollte im Zusammenhang mit dem Konzernabschluss zum 31. Dezember 2023 gelesen werden. Der Zwischenabschluss enthält alle erforderlichen Angaben, die für eine den tatsächlichen Verhältnissen entsprechende Darstellung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage erforderlich sind.

Der Konzern-Zwischenabschluss wird in Euro aufgestellt. Im Konzern-Zwischenabschluss sind alle Beträge jeweils für sich kaufmännisch auf Tausend Euro gerundet. Aufgrund der Rundungen ist es möglich, dass sich einzelne Zahlen nicht genau zur angegebenen Summe addieren lassen.

1.3 BILANZIERUNGS- UND BEWERTUNGSMETHODEN

Die angewandten Bilanzierungs-, Bewertungs- und Konsolidierungsmethoden entsprechen denen des Konzernabschlusses zum 31. Dezember 2023 mit Ausnahme der erstmaligen Anwendung neuer und geänderter Standards (siehe Punkt 1.5).

1.4 NEUE, ABER NOCH NICHT ANGEWENDETE RECHNUNGSLEGUNGSVORSCHRIFTEN

Standards, deren Anwendungszeitpunkt erst nach dem Bilanzstichtag liegt, wurden nicht vorzeitig angewendet. Aus den zukünftig anzuwendenden geänderten Standards und Interpretationen werden sich voraussichtlich keine wesentlichen Effekte auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage ergeben.

1.5 NEUE UND GEÄNDERTE STANDARDS IN 2024

Die folgenden neuen und geänderten Standards waren am oder nach dem 1. Januar 2024 erstmalig anzuwenden:

- Änderungen an IFRS 16 „Leasingverhältnisse“ – Leasingverbindlichkeit bei einem Sale – und Leaseback
- Änderungen an IAS 1 „Darstellung des Abschlusses“ – Klassifizierung von Schulden als kurz- oder langfristig und Langfristige Verbindlichkeiten mit Covenants
- Änderungen an IAS 7 und IFRS 7 „Lieferantenfinanzierungsvereinbarungen“

Aus den neu anzuwendenden und geänderten Standards und Interpretationen ergaben sich keine wesentlichen Effekte auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage.

2. KONSOLIDIERUNGSKREIS

In den CTS Konzern werden neben dem Abschluss der Muttergesellschaft die Abschlüsse von 192 Tochterunternehmen (31. Dezember 2023: 158) voll einbezogen. Die Veränderungen resultieren aus der Veränderung des Konsolidierungskreises im Segment Live Entertainment aus 13 Akquisitionen und drei Neugründungen sowie aus der Veränderung des Konsolidierungskreises im Segment Ticketing aus der Akquisition von 14 Gesellschaften, eine Neugründung und der Vollkonsolidierung von drei Gesellschaften, die vorher unwesentlich waren.

2.1 WESENTLICHE VERÄNDERUNGEN IM TICKETING AND LIVE ENTERTAINMENT SEGMENT

VORLÄUFIGE KAUFPREISALLOKATION SEE TICKETS GRUPPE

Mit Vertrag vom 6. Juni 2024 hat die CTS KGaA die Ticketing- und Festival-Aktivitäten von Vivendi erworben. Dazu gehören im Bereich der Ticketing Aktivitäten 100% der Anteile an See Tickets AG, Zürich, Schweiz, 100% der Anteile an der See Tickets USA LLC, Delaware, USA, und 100% an der UK Ticketing Ltd., Nottingham, UK, sowie ihren Tochtergesellschaften. Weiterhin wurden 100% an der Margo SAS, Marmande, Frankreich, 100% an der Eventim Live UK Ltd, London, UK, und ihren Tochtergesellschaften erworben, die Festivals durchführen. Im Zuge der Akquisition hat die CTS KGaA neben dem Kaufpreis für die Anteile (TEUR 363.969) auch Intercompany-Darlehensforderungen von den Altgesellschaftern gegen die See Tickets Gruppe (TEUR 48.688) erworben.

In der folgenden Übersicht sind die Zeitwerte zum Erstkonsolidierungszeitpunkt der See Tickets Gruppe dargestellt:

	Zeitwerte zum Erstkon- solidierungszeitpunkt – vorläufige Kaufpreisallokation – [TEUR]
Liquide Mittel	171.955
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	5.869
Geleistete Anzahlungen	10.917
Sonstige Vermögenswerte	66.497
Kurzfristige Vermögenswerte	255.238
Immaterielle Vermögenswerte	88.106
Sachanlagevermögen	2.948
Nutzungsrechte aus Leasingverhältnissen	2.040
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	48
Sonstige Vermögenswerte	4.755
Latente Steuern	497
Langfristige Vermögenswerte	98.394
Finanzverbindlichkeiten	1
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	18.385
Erhaltene Anzahlungen	15.568
Sonstige Rückstellungen	518
Leasingverbindlichkeiten	855
Steuerschulden	4.277
Sonstige Verbindlichkeiten	96.358
Kurzfristige Verbindlichkeiten	135.962
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.947
Pensionsrückstellungen	52
Leasingverbindlichkeiten	1.184
Sonstige Verbindlichkeiten	147
Passive latente Steuern	22.635
Langfristige Verbindlichkeiten	26.965
Nettovermögen	190.705
Auf nicht beherrschende Anteile entfallende Vermögenswerte und Schulden	1.211
Anteiliges Nettovermögen	191.916

Im Rahmen der Neubewertung der Anteile wurden Vermögenswerte und Schulden mit dem beizulegenden Zeitwert bewertet. Zum Erstkonsolidierungszeitpunkt wurden als immaterielle Vermögenswerte Marken in Höhe von TEUR 11.346 mit einer Nutzungsdauer von 10-18 Jahren, Software in Höhe von TEUR 30.269 mit einer Nutzungsdauer von 6-8 Jahren und Kundenstämme in Höhe von TEUR 46.491 mit einer Nutzungsdauer von 3-18 Jahren identifiziert. Auf die temporären Differenzen aus der Neubewertung wurden latenten Steuern von TEUR 22.258 gebildet.

Die folgende Übersicht stellt die Überleitung der Gegenleistung zum Erstkonsolidierungszeitpunkt dar:

	[TEUR]
Übertragene Gegenleistung gemäß IFRS 3	412.657
Anteiliges Nettovermögen	191.916
Geschäfts- oder Firmenwert	220.741

Der Unterschiedsbetrag zwischen übertragener Gegenleistung und Nettovermögen wurde dem Geschäfts- oder Firmenwert im Segment Ticketing in Höhe von TEUR 211.356 und dem Segment Live Entertainment in Höhe von TEUR 9.385 zugeordnet und spiegelt im Wesentlichen zukünftige Synergie- und Wachstumspotenziale wider. Der Geschäfts- oder Firmenwert ist steuerlich nicht abzugsfähig.

Seit dem Erstkonsolidierungszeitpunkt hat die See Tickets Gruppe Umsatzerlöse von TEUR 25.789 und ein Periodenergebnis vor nicht beherrschenden Anteilen von TEUR 2.473 erzielt.

Unter der Annahme, dass die See Tickets-Gesellschaften bereits zu Beginn des Geschäftsjahres zu den Bedingungen des tatsächlichen Unternehmenserwerbs in den Konzernabschluss einbezogen worden wären, ergibt sich folgende Pro-forma Rechnung. Die Umsatzerlöse für das erste Halbjahr 2024 würden TEUR 1.245.023 (ausgewiesen: TEUR 1.202.299) und das Periodenergebnis würde TEUR 130.529 (ausgewiesen: TEUR 129.936) betragen. Bei der Ermittlung der Pro-forma Angaben wurden unter anderem die Abschreibungen auf die aufgedeckten stillen Reserven bei der Neubewertung der immateriellen Vermögenswerte und entsprechend die latenten Steuern berücksichtigt. Die Umsatzerlöse werden unter Berücksichtigung der Eliminierung von wesentlichen Intercompany-Beziehungen erfasst.

3. AUSGEWÄHLTE ERLÄUTERUNGEN ZUR KONZERNBILANZ

Die **liquiden Mittel** in Höhe von TEUR 1.089.047 (Vorjahr: TEUR 1.028.493) setzen sich vorwiegend aus Guthaben bei Kreditinstituten zusammen. In den liquiden Mitteln sind unter anderem Ticketgelder aus dem Kartenvorverkauf für noch nicht abgerechnete Veranstaltungen (noch nicht abgerechnete Ticketgelder im Segment Ticketing) enthalten, die in den sonstigen finanziellen Verbindlichkeiten ausgewiesen werden.

Die **Wertpapiere und sonstige Vermögensanlagen** in Höhe von TEUR 297.164 (Vorjahr: TEUR 646.355) betreffen im Wesentlichen die Anlage von Termingeldern, Commercial Paper und Inhaberschuldverschreibungen.

Die Erhöhung der kurzfristigen **geleisteten Anzahlungen** (TEUR +73.541) betrifft bereits verauslagte Produktionskosten (z.B. Künstlergagen) für zukünftige Veranstaltungen im Segment Live Entertainment. Der Anstieg betrifft im Wesentlichen die Veränderung des Konsolidierungskreises.

Der Anstieg der **Geschäfts- oder Firmenwerte** (TEUR +222.620), der **sonstigen immateriellen Vermögenswerte** (TEUR +86.450) und des **Sachanlagevermögens** (TEUR +43.767) resultiert im Wesentlichen aus der Veränderung des Konsolidierungskreises im Rahmen des Erwerbes der See Tickets Gesellschaften. Das Sachanlagevermögen erhöhte sich außerdem aufgrund von geleisteten Anzahlungen für den Bau der ARENA FOR MILAN in Italien.

Die **Anteile an at equity bilanzierten Unternehmen** verringerten sich um TEUR 14.596; im Wesentlichen aufgrund der Kapitalherabsetzung bei der autoTicket GmbH, Berlin.

Der Anstieg der langfristigen **sonstigen finanziellen Vermögenswerte** (TEUR +87.269) resultiert im Wesentlichen aus Vorauszahlungen im Zusammenhang mit den Olympischen und Paralympischen Sommerspielen in Los Angeles 2028.

Die kurzfristigen **Finanzverbindlichkeiten** haben sich hauptsächlich aufgrund der Aufnahme einer Betriebsmittelkreditlinie und der Inanspruchnahme der syndizierten Kreditlinie erhöht (TEUR +183.303).

Die kurzfristigen **Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen** haben sich hauptsächlich im Segment Live Entertainment aufgrund des Anstiegs der Geschäftstätigkeit und der Erweiterung des Konsolidierungskreises erhöht (TEUR +158.814).

Der Anstieg der kurzfristigen **erhaltenen Anzahlungen** (TEUR +16.780) ist unter anderem darauf zurückzuführen, dass erhöhte Ticketgelder aus dem Vorverkauf zukünftiger Veranstaltungen vereinnahmt wurden, sowie aus der Erweiterung des Konsolidierungskreises.

Die kurzfristigen **sonstigen finanziellen Verbindlichkeiten** erhöhten sich um TEUR 17.968 im Wesentlichen aufgrund von Verbindlichkeiten im Zusammenhang mit den Olympischen und Paralympischen Sommerspielen in Los Angeles 2028. Demgegenüber steht ein Abbau von Verbindlichkeiten aus noch nicht abgerechneten Ticketgeldern im Segment Ticketing.

Die **LANGFRISTIGEN VERBINDLICHKEITEN** erhöhten sich um TEUR 34.597 hauptsächlich aufgrund der passiven latenten Steuern, die sich aus der Fair Value Bewertung der immateriellen Vermögenswerte im Rahmen der Kaufpreisallokation der See Tickets Gruppe ergeben haben.

4. AUSGEWÄHLTE ERLÄUTERUNGEN ZUR KONZERN-GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

UMSATZERLÖSE

Die Umsatzerlöse des CTS Konzerns betragen im Berichtszeitraum TEUR 1.202.299 nach TEUR 1.021.205 im Vorjahr.

	01.01.2024 - 30.06.2024	01.01.2023 - 30.06.2023
	[TEUR]	[TEUR]
Ticketing		
Ticketgebühren	284.997	230.996
Provisionen	16.892	13.011
Sonstige Dienstleistungsentgelte	11.359	7.602
Lizenzgebühren	5.117	5.896
Übrige	39.604	27.121
	357.969	284.625
Live Entertainment		
Entertainmentangebote	770.284	674.175 ¹
Gastronomie- und Merchandisingartikel	37.935	33.478
Sponsoring	18.395	10.378
Übrige	38.963	33.193
	865.577	751.224
Konsolidierung zwischen den Segmenten	-21.247	-14.645
CTS Konzern	1.202.299	1.021.205 ¹

¹ Angepasste Vorjahreszahlen aufgrund der finalen Kaufpreisallokation der HPX LLC, Wilmington, USA, siehe Punkt 2.2 im Konzernanhang im Geschäftsbericht 2023

Von den konzernexternen Umsatzerlösen des CTS Konzerns wurden TEUR 842.691 (Vorjahr: TEUR 645.863) zeitraumbezogen gemäß IFRS 15 erfasst. Auf das Segment Ticketing entfallen davon TEUR 59.286 (Vorjahr: TEUR 47.550) und auf das Segment Live Entertainment TEUR 783.405 (Vorjahr: TEUR 598.313). Im Segment Live Entertainment sind die Zeiträume, über die die Umsatzerlöse erfasst werden, sehr kurz und betragen maximal mehrere Tage zum Beispiel bei Festivals.

In der folgenden Tabelle werden die Außenumsätze nach geographischer Verteilung für den Berichtszeitraum dargestellt:

	01.01.2024 - 30.06.2024	01.01.2023 - 30.06.2023
	[TEUR]	[TEUR]
Deutschland	589.524	509.821
Italien	231.923	182.440
Schweiz	86.948	79.613
Österreich	67.536	65.741
Spanien	46.642	28.103
Niederlande	32.892	27.186
USA	23.525	51.463 ¹
UK	22.162	8.205
Finnland	22.637	13.701
Andere Länder	78.511	54.932
	1.202.299	1.021.205 ¹

¹ Angepasste Vorjahreszahlen aufgrund der finalen Kaufpreisallokation der HPX LLC, Wilmington, USA, siehe Punkt 2.2 im Konzernanhang im Geschäftsbericht 2023

Der Anstieg der Umsatzerlöse resultiert länderübergreifend im Wesentlichen aus der Durchführung von Live-Veranstaltungen, Tourneen und Festivals im Segment Live Entertainment. Im Segment Ticketing hat der Anstieg der über das Internet verkauften Tickets und die große Anzahl von Veranstaltungen und Tourneen in der Breite zu einem Anstieg der Umsatzerlöse geführt. Insbesondere in UK erhöhten sich die Umsatzerlöse unter anderem aus der Erweiterung des Konsolidierungskreises.

SONSTIGE BETRIEBLICHE ERTRÄGE

Die sonstige betrieblichen Erträge haben sich von TEUR 23.229 um TEUR 894 auf TEUR 24.122 erhöht. Der Anstieg resultiert im Wesentlichen aus der Erweiterung des Konsolidierungskreises dem geringere Erträge für Corona-Wirtschaftshilfen gegenüber standen.

WERTMINDERUNGEN AUF FINANZIELLE VERMÖGENSWERTE

Im ersten Halbjahr 2024 wurden Wertminderungen (inkl. Wertaufholungen) auf finanzielle Vermögenswerte in Höhe von TEUR -1.378 (Vorjahr: TEUR -2.047) erfasst.

FINANZERGEBNIS

Das Finanzergebnis hat sich von TEUR -4.459 um TEUR 48.457 auf TEUR 43.998 erhöht. Der Anstieg resultiert im Wesentlichen aus höheren Erträgen aus at equity bilanzierten Unternehmen mit TEUR 17.415, höheren Zinserträgen von TEUR 15.258, positive Effekte aus Fremdwährungsumrechnungen für Darlehen von TEUR 6.756 und geringeren Aufwendungen aus der Bewertung von finanziellen Vermögenswerten und Verbindlichkeiten aus Put-Optionen von TEUR 3.473.

STEUERN

Die Steueraufwendungen sind im Rahmen der laufenden Geschäftstätigkeit auf TEUR 65.887 (Vorjahr: TEUR 41.007) gestiegen. Die Steuerquote beträgt 33,7% (Vorjahr: 31,6%). Wesentlichen Einfluss auf die Steuerquote haben Verluste ohne die Bildung aktiver latenter Steuern und steuerlich nicht abziehbare Aufwendungen.

5. ZUSÄTZLICHE ANGABEN ZU FINANZINSTRUMENTEN

In der folgenden Tabelle werden die Buchwerte, Wertansätze und beizulegenden Zeitwerte der kurz- und langfristigen Finanzinstrumente zum 30. Juni 2024 dargestellt:

	Wertansatz Bilanz nach IFRS 9			
	Buchwert 30.06.2024	Beizulegender Zeitwert er- folgswirksam	Fortgeführte Anschaf- fungskosten	Beizulegender Zeitwert
	[TEUR]	[TEUR]	[TEUR]	[TEUR]
AKTIVA				
Liquide Mittel	1.089.047		1.089.047	1.089.047
Wertpapiere und sonstige Vermögensanlagen	297.164	75.331	221.832	297.164
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	183.450		183.450	183.433
Forderungen gegen nahestehende Unternehmen	4.442		4.442	4.442
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	243.582	5.883	237.699	238.379
<i>davon Forderungen aus Ticketgeldern</i>	42.948		42.948	42.948
<i>davon Forderungen gegen Veranstalter</i>	153.129	5.830	147.299	147.946
Finanzanlagen	1.685	1.685		1.685
Gesamt	1.819.370	82.900	1.736.470	1.814.151
PASSIVA				
Finanzverbindlichkeiten	254.221	34.841	219.380	245.375
<i>davon Call und Put Optionen auf Anteile nicht konsolidierter Beteiligungen sowie konzernfremder Gesellschaften</i>	18.210	18.210		18.210
<i>davon Put Optionen auf Anteile konsolidierter Tochtergesellschaften</i>	41.197	16.631	24.566	39.780
<i>davon bedingte Gegenleistungen (Kaufpreisverpflichtungen)</i>	8.466		8.466	8.140
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	451.812		451.812	451.227
Verbindlichkeiten gegenüber nahestehenden Unternehmen	3.926		3.926	3.926
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	736.229		736.229	734.995
<i>davon Verbindlichkeiten aus noch nicht abgerechneten Ticketgeldern</i>	631.671		631.671	630.986
Leasingverbindlichkeiten	124.374			124.374
Gesamt	1.570.562	34.841	1.411.347	1.559.897

In der folgenden Tabelle werden die Buchwerte, Wertansätze und beizulegenden Zeitwerte der kurz- und langfristigen Finanzinstrumente zum 31. Dezember 2023 dargestellt:

	Wertansatz Bilanz nach IFRS 9			
	Buchwert 31.12.2023	Beizulegender Zeitwert er- folgswirksam	Fortgeführte Anschaf- fungskosten	Beizulegender Zeitwert
	[TEUR]	[TEUR]	[TEUR]	[TEUR]
AKTIVA				
Liquide Mittel	1.028.493		1.028.493	1.028.493
Wertpapiere und sonstige Vermögensanlagen	646.355	104.764	541.591	646.355
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	121.640		121.640	121.636
Forderungen gegen nahestehende Unternehmen	5.162		5.162	5.162
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	126.438	4.250	122.188	126.293
<i>davon Forderungen aus Ticketgeldern</i>	44.777		44.777	44.777
<i>davon Forderungen gegen Veranstalter</i>	45.878	4.198	41.680	45.867
Derivate freistehend	2	2		2
Finanzanlagen	1.611	1.611		1.611
Gesamt	1.929.702	110.628	1.819.074	1.929.552
PASSIVA				
Finanzverbindlichkeiten	69.407	34.321	35.086	67.850
<i>davon Call und Put Optionen auf Anteile nicht konsolidierter Beteiligungen sowie konzernfremder Gesellschaften</i>	18.210	18.210		18.210
<i>davon Put Optionen auf Anteile konsolidierter Tochtergesellschaften</i>	39.529	16.111	23.417	38.314
<i>davon bedingte Gegenleistungen (Kaufpreisverpflichtungen)</i>	8.441		8.441	8.041
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	292.646		292.646	292.333
Verbindlichkeiten gegenüber nahestehenden Unternehmen	9.138		9.138	9.138
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	714.230		714.230	713.467
<i>davon Verbindlichkeiten aus noch nicht abgerechneten Ticketgeldern</i>	650.162		650.162	649.654
Leasingverbindlichkeiten	121.432			121.432
Derivate freistehend	8	8		8
Gesamt	1.206.861	34.329	1.051.100	1.204.228

ANGABEN ZUM BEIZULEGENDEN ZEITWERT

Die Prinzipien und Methoden zur Bewertung zum beizulegenden Zeitwert sind gegenüber dem 31. Dezember 2023 unverändert.

Umgliederungen zwischen den Stufen der Fair-Value-Hierarchie werden zu Beginn des jeweiligen Quartals vorgenommen, in dem der Anlass oder die Veränderung der Umstände liegen, aus denen die Umgliederung resultiert. In den ersten sechs Monaten 2024 wurden keine Umgliederungen vorgenommen.

Folgende Tabelle enthält eine Übersicht der beizulegenden Zeitwerte der finanziellen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten und deren Zuordnung zu den drei Stufen der Fair-Value-Hierarchie zum 30. Juni 2024:

	30.06.2024			
	Stufe 1 [TEUR]	Stufe 2 [TEUR]	Stufe 3 [TEUR]	Gesamt [TEUR]
AKTIVA				
Wertpapiere und sonstige Vermögensanlagen	75.331	0	0	75.331
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	0	243	0	243
Sonstige finanzielle Vermögenswerte ²	0	104.673	5.883	110.556
<i>davon Forderungen gegen Veranstalter</i>	0	102.805	5.830	108.635
Finanzanlagen	287	0	1.398 ¹	1.685
	75.618	104.916	7.281	187.815
PASSIVA				
Finanzverbindlichkeiten	0	210.534	34.841	245.375
<i>davon Call und Put Option auf Anteile nicht konsolidierter Beteiligungen sowie konzernfremder Gesellschaften</i>	0	0	18.210	18.210
<i>davon Put Optionen auf Anteile vollkonsolidierter Tochterunternehmen</i>	0	23.149	16.631	39.780
<i>davon bedingte Gegenleistungen (Kaufpreisverpflichtungen)</i>	0	8.140	0	8.140
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen ²	0	9.155	0	9.155
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten ²	0	18.497	0	18.497
<i>davon Verbindlichkeiten aus noch nicht abgerechneten Ticketgeldern²</i>	0	10.736	0	10.736
	0	238.186	34.841	273.027

¹ Die Finanzanlagen enthalten eine Vielzahl an Einzelverträgen. Daher wird aus Wesentlichkeitsgründen auf die zusätzlichen Angaben zu Stufe 3 Instrumenten verzichtet.

² Für den kurzfristigen Anteil dieser Position wird angenommen, dass der Buchwert ein angemessener Näherungswert für den beizulegenden Zeitwert darstellt. Daher erfolgt keine Darstellung in der Fair Value-Hierarchie.

Folgende Tabelle enthält eine Übersicht der beizulegenden Zeitwerte der finanziellen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten und deren Zuordnung zu den drei Stufen der Fair-Value-Hierarchie zum 31. Dezember 2023:

	31.12.2023			
	Stufe 1	Stufe 2	Stufe 3	Gesamt
	[TEUR]	[TEUR]	[TEUR]	[TEUR]
AKTIVA				
Wertpapiere und sonstige Vermögensanlagen	104.764	0	0	104.764
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen ²	0	77	0	77
Sonstige finanzielle Vermögenswerte ²	0	28.293	4.250	32.543
<i>davon Forderungen gegen Veranstalter</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>4.198</i>	<i>4.198</i>
Derivate freistehend	0	2	0	2
Finanzanlagen	298	0	1.313 ¹	1.611
	105.062	28.372	5.563	138.997
PASSIVA				
Finanzverbindlichkeiten	0	33.529	34.321	67.850
<i>davon Call und Put Optionen auf Anteile nicht konsolidierter Beteiligungen sowie konzernfremder Gesellschaften</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>18.210</i>	<i>18.210</i>
<i>davon Put Optionen auf Anteile vollkonsolidierter Tochterunternehmen</i>	<i>0</i>	<i>22.203</i>	<i>16.111</i>	<i>38.314</i>
<i>davon bedingte Gegenleistungen (Kaufpreisverpflichtungen)</i>	<i>0</i>	<i>8.041</i>	<i>0</i>	<i>8.041</i>
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen ²	0	9.074	0	9.074
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten ²	0	14.945	0	14.945
<i>davon Verbindlichkeiten aus noch nicht abgerechneten Ticketgeldern²</i>	<i>0</i>	<i>14.760</i>	<i>0</i>	<i>14.760</i>
Derivate freistehend	0	8	0	8
	0	57.556	34.321	91.877

¹ Die Finanzanlagen enthalten eine Vielzahl an Einzelverträgen. Daher wird aus Wesentlichkeitsgründen auf die zusätzlichen Angaben zu Stufe 3 Instrumenten verzichtet.

² Für den kurzfristigen Anteil dieser Position wird angenommen, dass der Buchwert ein angemessener Näherungswert für den beizulegenden Zeitwert darstellt. Daher erfolgt keine Darstellung in der Fair Value-Hierarchie.

6. SEGMENTBERICHTERSTATTUNG

Die Außen- und Innenumsätze für die Segmente setzen sich wie folgt zusammen:

	Ticketing		Live Entertainment		Summe Segmente	
	01.01.2024 - 30.06.2024	01.01.2023 - 30.06.2023	01.01.2024 - 30.06.2024	01.01.2023 - 30.06.2023	01.01.2024 - 30.06.2024	01.01.2023 - 30.06.2023
	[TEUR]	[TEUR]	[TEUR]	[TEUR]	[TEUR]	[TEUR]
Außenumsätze	342.788	275.942	859.511	745.262 ¹	1.202.299	1.021.205 ¹
Innenumsätze	15.181	8.683	6.066	5.962	21.247	14.645
Umsatzerlöse nach Konsolidierung innerhalb des Segments	357.969	284.625	865.577	751.224¹	1.223.546	1.035.850¹

¹ Angepasste Vorjahreszahlen aufgrund der finalen Kaufpreisallokation der HPX LLC, Wilmington, USA, siehe Punkt 2.2 im Konzernanhang im Geschäftsbericht 2023

Überleitung vom operativen Ergebnis (EBIT) der Segmente zum Jahresergebnis:

	Ticketing		Live Entertainment		Konsolidierung zwischen den Segmenten		Konzern	
	01.01.2024 - 30.06.2024	01.01.2023 - 30.06.2023	01.01.2024 - 30.06.2024	01.01.2023 - 30.06.2023	01.01.2024 - 30.06.2024	01.01.2023 - 30.06.2023	01.01.2024 - 30.06.2024	01.01.2023 - 30.06.2023
	[TEUR]	[TEUR]	[TEUR]	[TEUR]	[TEUR]	[TEUR]	[TEUR]	[TEUR]
Umsatzerlöse	357.969	284.625	865.577	751.224	-21.247	-14.645	1.202.299	1.021.205 ¹
EBITDA	148.765	121.890	45.570	46.226	0	0	194.335	168.115
Abschreibungen und Wertminderungen	-21.168	-16.578	-21.342	-17.166 ¹	0	0	-42.510	-33.744 ¹
EBIT	127.597	105.311	24.228	29.060 ¹	0	0	151.825	134.371 ¹
Finanzergebnis							43.998	-4.459 ¹
Ergebnis vor Steuern (EBT)							195.823	129.912 ¹
Steuern							-65.887	-41.007 ¹
Jahresergebnis vor nicht beherrschenden Anteilen							129.936	88.905 ¹
Davon auf nicht beherrschende Anteile entfallend							-4.721	-5.043 ¹
Davon auf Aktionäre der CTS KGaA entfallend							125.215	83.862 ¹
Mitarbeiter im Jahresdurchschnitt	2.725	1.832	2.191	1.658			4.916	3.490
Adjusted EBITDA	156.626	120.968	45.570	35.906	0	0	202.195	156.874

¹ Angepasste Vorjahreszahlen aufgrund der finalen Kaufpreisallokation der HPX LLC, Wilmington, USA, siehe Punkt 2.2 im Konzernanhang im Geschäftsbericht 2023

7. SONSTIGE ANGABEN

ERGEBNISVERWENDUNG

Die Hauptversammlung am 14. Mai 2024 hat beschlossen, von dem per 31. Dezember 2023 bestehenden Bilanzgewinn der CTS KGaA in Höhe von TEUR 584.783, eine Dividende von TEUR 137.268 (EUR 1,43 pro gewinnbezugsberechtigte Aktie) an die Aktionäre auszuschütten. Die Ausschüttung an die Aktionäre erfolgte nach der Hauptversammlung im Mai 2024, der verbleibende Bilanzgewinn von TEUR 447.515 wurde auf neue Rechnung vorgetragen.

FINANZIELLE VERPFLICHTUNGEN

Hinsichtlich der Eventualschulden haben sich seit dem 31. Dezember 2023 keine wesentlichen Änderungen ergeben.

BEZIEHUNGEN ZU NAHESTEHENDEN UNTERNEHMEN UND PERSONEN

Die Transaktionen des CTS Konzerns mit nahestehenden Unternehmen und Personen beziehen sich auf wechselseitige Dienstleistungen und wurden ausschließlich mit den zwischen fremden Dritten üblicherweise geltenden Konditionen abgeschlossen.

Herr Klaus-Peter Schulenberg war bis zum 28. Dezember 2015 als Mehrheitsgesellschafter der persönlich haftenden Gesellschafterin der EVENTIM Management AG und als Mehrheitsaktionär der CTS KGaA beherrschender Gesellschafter. Am 28. Dezember 2015 wurden die Aktien von Herrn Klaus-Peter Schulenberg an der CTS KGaA und der EVENTIM Management AG auf die KPS Stiftung, Hamburg, übertragen. Die Beteiligung von Herrn Klaus-Peter Schulenberg an der CTS KGaA sowie an der EVENTIM Management AG hat sich lediglich von einer unmittelbaren Beteiligung in eine mittelbare Beteiligung gewandelt. Damit ist Herr Klaus-Peter Schulenberg als beherrschende Person einzustufen. Des Weiteren ist Herr Klaus-Peter Schulenberg beherrschender Gesellschafter weiterer dem Konzern nahestehender Unternehmen der KPS-Gruppe.

Aufgrund der vertraglichen Beziehungen mit nahestehenden Unternehmen und Personen ergaben sich im Berichtszeitraum 2024 folgende erbrachte und empfangene Lieferungen und Leistungen:

	01.01.2024 - 30.06.2024	01.01.2023 - 30.06.2023
	[TEUR]	[TEUR]
Vom Konzern erbrachte Lieferungen und Leistungen		
Wegen Unwesentlichkeit nicht konsolidierte Tochtergesellschaften	139	681
At equity bilanzierte Unternehmen	4.231	3.072
Joint Ventures	0	34
Sonstige nahestehende Personen oder Unternehmen	791	1.732
	5.161	5.520

	01.01.2024 - 30.06.2024	01.01.2023 - 30.06.2023
	[TEUR]	[TEUR]
Vom Konzern empfangene Lieferungen und Leistungen		
Wegen Unwesentlichkeit nicht konsolidierte Tochtergesellschaften	38	17
At equity bilanzierte Unternehmen	308	597
Sonstige nahestehende Personen oder Unternehmen	17.412	14.315
	17.758	14.929

Die vom Konzern erbrachten und empfangenen Lieferungen und Leistungen haben sich im Wesentlichen aus dem Anstieg der Geschäftstätigkeit im Berichtszeitraum erhöht.

EREIGNISSEN NACH DEM ABSCHLUSSTICHTAG - NACHTRAGSBERICHT

Nach dem Abschlussstichtag haben sich keine berichtspflichtigen Ereignisse ergeben.

VERSICHERUNG DER GESETZLICHEN VERTRETER

Nach bestem Wissen versichern wir, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen der Konzernabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz und Ertragslage des Konzerns vermittelt und im zusammengefassten Lagebericht der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage des Konzerns so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird, sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung des Konzerns beschrieben sind.

Bremen, 22. August 2024

CTS Eventim AG & Co. KGaA

vertreten durch:

EVENTIM Management AG, persönlich haftende Gesellschafterin

Klaus-Peter Schulenberg

Holger Hohrein

Alexander Ruoff

ZUKUNFTSGERICHTETE AUSSAGEN

Dieser Konzern-Zwischenbericht enthält in die Zukunft gerichtete Aussagen, die auf Annahmen und Schätzungen der Unternehmensleitung der CTS KGaA beruhen. Diese Aussagen, die auf Annahmen und Schätzungen beruhen, sind durch Formulierungen wie „glauben“, „annehmen“ und „erwarten“ und ähnlichen Begriffen gekennzeichnet. Auch wenn die Unternehmensleitung der Ansicht ist, dass diese Annahmen und Schätzungen zutreffend sind, können die künftige tatsächliche Entwicklung und die künftigen tatsächlichen Ergebnisse von diesen Annahmen und Schätzungen aufgrund vielfältiger Faktoren erheblich abweichen. Zu diesen Faktoren können beispielsweise die Veränderung der gesamtwirtschaftlichen Lage, der gesetzlichen und regulatorischen Rahmenbedingungen in Deutschland und der EU sowie Veränderungen in der Branche gehören. Die CTS KGaA übernimmt keine Gewährleistung und keine Haftung dafür, dass die künftige Entwicklung und die künftig erzielten tatsächlichen Ergebnisse mit den in diesem Konzern-Zwischenbericht geäußerten Annahmen und Schätzungen übereinstimmen werden. Es ist von der CTS KGaA weder beabsichtigt, noch übernimmt die CTS KGaA eine gesonderte Verpflichtung, zukunftsbezogene Aussagen zu aktualisieren, um sie an Ereignisse oder Entwicklungen nach dem Datum dieses Berichts anzupassen.

Der Konzern-Zwischenbericht liegt ebenfalls in englischer Übersetzung vor; bei Abweichungen geht die deutsche Fassung des Konzern-Zwischenbericht der englischen Übersetzung vor. Er steht in beiden Sprachen im Internet unter corporate.eventim.de zum Download bereit.

KONTAKT

CTS Eventim AG & Co. KGaA
Contrescarpe 75 A
28195 Bremen
Tel.: +49 (0) 421 / 36 66 - 0
Fax: +49 (0) 421 / 36 66 - 2 90

www.eventim.de
investor@eventim.de

IMPRESSUM HERAUSGEBER:

CTS Eventim AG & Co. KGaA
Contrescarpe 75 A
28195 Bremen
Tel.: +49 (0) 421 / 36 66 - 0
Fax: +49 (0) 421 / 36 66 - 2 90

REDAKTION:

CTS Eventim AG & Co. KGaA

GESTALTUNG:

delta
design

deltadesign amsterdam
www.deltadesign-amsterdam.com

